

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Abschluss dieses erneut außergewöhnlichen Jahres freuen wir uns, noch einmal mit Ihnen in Kontakt zu treten, um ein paar Highlights herauszugreifen, die 2021 für Abwechslung im Corona-Alltag gesorgt haben, und um den Blick nach vorne zu werfen. Vor allem möchten wir uns aber für Ihr Vertrauen, Ihre Treue, Ihren Team Spirit und die bewährte verantwortungsvolle Zusammenarbeit in dieser herausfordernden Zeit bedanken.

Gemeinsam haben wir es geschafft, das duale Studium an der DHBW Mannheim und bei Ihnen in den Unternehmen auf einem Topniveau zu halten – online und unter Präsenz – und unsere Studierenden zu einem erfolgreichen Abschluss zu begleiten. Im Gegensatz zu 2020, als keine Graduierungsfeier stattfinden konnte, durften wir unsere diesjährigen Absolvent*innen in einem coronakonformen Format, dem Day of the Graduates, erleben. Was uns besonders stolz macht: Trotz der unstenen Corona-Lage sowie Wechseln zwischen Präsenz- und Online-Lehre blieben die Noten auf einem erfreulich stabilen und sehr guten Level. Auch die Resonanz bei Ihnen als künftigen Arbeitgeber war unverändert gut. Wie jedes Jahr konnten wir wieder eine Reihe von Studierenden für ihre herausragenden Leistungen mit Ehrenpreisen würdigen – von besonders innovativen Bachelor-Themen bis hin zu gesellschaftlichem Engagement in und außerhalb der DHBW.

Schließlich konnte die Begrüßung unserer Erstsemester in Präsenz am Campus stattfinden und unser Ziel, gerade Ihnen möglichst viel Präsenzzeit zu Beginn ihres Studiums zu ermöglichen, konnten und können wir größtenteils realisieren, dank eines durchdachten Hygienekonzepts, einer hohen Impfquote unter den Studierenden und einem sehr ausgeprägten Verantwortungsbewusstsein füreinander.

Corona und uns wohl noch eine Weile begleiten und weiterhin Kraft, Ausdauer und Flexibilität zu uns abfordern: Das Omikron wird vermutlich nicht der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets sein, den wir intensiv kennenlernen. Mit Hilfe von Rundmails werden wir wie gewohnt über die aktuelle Lage am Campus informiert. Alle wichtigen Informationen zu Corona, aber auch News aus dem Hochschulleben und Hinweise zu interessanten Veranstaltungen finden Sie außerdem auf unserer Website. Bei Fragen und Problemen stehen Ihnen die Studiengangsleiter*innen sowie die Mitarbeiter*innen in den Sekretariats- und den Serviceeinrichtungen als direkte Ansprechpartner*innen zur Verfügung.

Im Namen des gesamten Rektorats und auch persönlich wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und Angehörigen eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit sowie alle Gute für das neue Jahr, vor allem Gesundheit und Zuversicht. Lassen Sie uns bis her gemeinsam bestmöglich an unserem Bildungsauftrag arbeiten – auch dann, wenn wir von einer anhaltenden Corona-Lage herausgefordert werden.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich Sie 2022 auch wieder persönlich auf dem Campus begrüßen dürfte und verbleibe mit den besten Grüßen

Ihr

 Prof. Dr. Georg Nagler

Sprungmarken

1 DHBW Mannheim unter Corona	8 Young Talents begeistert
2 Neues Studienjahr 2021	9 Unterstützung für Studierende
3 Day of the Graduates 2021	10 Familiengerecht studieren
4 Neue Studienangebote	11 Neue Forschungsprojekte
5 Neue Professor*innen	12 Wissenstransfer
6 Digitalisierung in der Lehre	13 Termine
7 Neue Präsidentin der DHBW	14 Impressum

DHBW Mannheim unter Corona

Grundsätzlich Fortführung des Präsenzsemesters geplant

Nach Phasen der Online-Lehre und einem Hybrid-Semester konnte der Studienbetrieb im Wintersemester 2021 wieder in Präsenz und unter 3G-Bedingungen aufgenommen werden. Doch angesichts der angespannten Pandemie-Lage muss entsprechend der Corona-Vorgaben für den Studienbetrieb in Baden-Württemberg die Organisation der Lehre regelmäßig angepasst werden. In der aktuell gültigen Corona-Verordnung Studienbetrieb vom 20. Dezember 2021 hat das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst die Ausführungen des VGH-Beschlusses vom 17. Dezember 2021 aufgegriffen und den § 2 Absatz 5 neu geregelt.

Danach bleiben der Zugang für Studierende zu Präsenzveranstaltungen sowie die Nutzung studentischer Lernplätze außerhalb der Bibliothek nur unter der 2G-Regelung zulässig. Ausnahmen gelten für Prüfungen, Klausureinsichten und zwingend erforderliche Praxisveranstaltungen. Diese finden unter der 3G-Regelung statt. Gem. § 2 Abs. 5 Stellt die DHBW Mannheim die Studierbarkeit der Studiengänge für nicht-immunisierte Studierende, soweit diese nicht an einer Präsenzveranstaltung teilnehmen dürfen, sicher, indem sie ihnen, wie in der Vergangenheit bereits geschehen, Unterlagen vor der jeweiligen Veranstaltung oder unverzüglich im Anschluss an die jeweilige Veranstaltung zur Verfügung stellt. Weiterhin kann im Einzelfall bei einer Veranstaltung auch ein zeitweiliger digitaler Zugang, eine digitale Aufzeichnung unverzüglich im Anschluss oder eine Kombination dieser Maßnahmen oder Angebote erfolgen. Alle Maßnahmen sollen im Wesentlichen in gleichwertiger Weise die Studierbarkeit der Studiengänge gewährleisten. In diesem Rahmen agieren die Lehrenden der DHBW Mannheim bereits seit dem 29. November, sodass sich keine großen Planänderungen für den Studienbetrieb ergeben. Grundsätzlich bleibt die Anwesenheitspflicht für alle Studierenden bestehen, hinzu kommt die Sicherstellung der Studierbarkeit für die nicht-immunisierten Studierenden.

Um die Kontakte allerdings weiter zu reduzieren, haben wir den Lehrbetrieb mit Ausnahmen von Prüfungen, vorgeschriebenen Laborveranstaltungen und die Lehrveranstaltungen für die Erstsemester zunächst bis zum **14. Januar 2022 generell im Online-Modus organisiert. Ab dem 17. Januar 2022 ist der Studienbetrieb wieder für alle Studierenden in Präsenz geplant.**

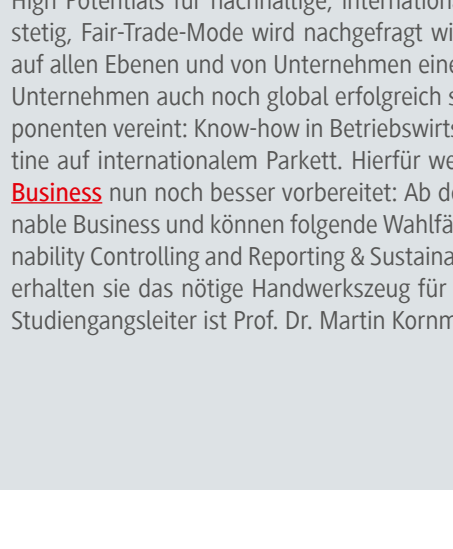
Die Wissenschaftsminister*innen der Länder sehen die Hochschulen auch angesichts der dynamischen Entwicklung der COVID-19-Pandemie gestärkt für eine grundsätzliche Fortführung des Präsenzsemesters. Die durchschnittliche Impfquote unter den Studierenden, die hohe Disziplin bei der Einhaltung der Regeln auf dem Campus sowie ein differenzierter, situationsbedingt flexibel einsetzbarer Instrumentenkasten an Infektions- und Hygienemaßnahmen sind Garantien für ein möglichst sicheres Studieren, Forschen und Lehren auf dem Campus. Dazu gehören auch weiterentwickelte digitale Lehr- und Lernkonzepte, die im Bedarfsfall Anwendung finden können.

Bei all unseren Maßnahmen ist der verantwortungsvolle Umgang mit der Gesundheit für uns das oberste Gebot. Dennoch verlieren wir die ordnungsgemäße Lehre und das Ziel, den Studierenden ein Studium in Regelstudienzeit zu ermöglichen, nicht aus den Augen. Dazu gehören im Studium auch der direkte Diskurs und die persönlichen Begegnungen.

Bisher ist es uns gelungen, die Prüfungen überwiegend in Präsenz durchzuführen. Damit können wir auch dem ausdrücklichen Wunsch unserer Studierenden nach, die darin die gerechteste Form der Prüfung sehen. Bitte unterstützen Sie uns auf diesem Weg und engagieren Sie sich weiterhin bei den Prüfungen, aber auch bei Präsentationen und Projektarbeiten. Ihr wertvoller Input ist gefragt und Teil der Qualitätsstrategie unserer Hochschule. Vielen herzlichen Dank.

Neues Studienjahr 2021

Mehr als 2.000 Erstsemester im neuen Studienjahr



„Wir sind glücklich Sie zu sehen!“, betonte Prof. Dr. Georg Nagler in seiner Begrüßungsrede an die Erstsemester am 1. Oktober 2021 – nicht virtuell, sondern live am Campus Cobiltzallee. Nach 18 Monaten Online- und Hybrid-Lehre war es für alle eine besondere Freude, die Neuankommlinge bei einer **Welcome-Messe am Campus** willkommen zu heißen. Zur Orientierung, dem besseren Ankommen an der DHBW und in Mannheim, aber auch zum Kennenlernen der neuen Mitstudierenden hatte die Hochschule für das Erstsemester-Welcome ein abwechslungsreiches Angebot geschaffen: An über 30 Informationsständen stellten sich die Serviceeinrichtungen der Hochschule, Kultureinrichtungen und Institutionen der Stadt Mannheim wie z. B. die Reiss-Engelhorn-Museen oder das Nationaltheater, sowie Versicherungen und Gemeinden vor und sorgten für die Ersts in wichtigen und fürs Topp und um das studentische Leben. Mit dabei waren auch Studierendenprojekte wie CURE, die Fußballrobotermannschaft der TIGERs oder der studentische Börsenverein ebenso wie ein kompaktes Vortragsprogramm zu Hochschulsport oder Auslandsaufenthalten. Schließlich sorgte DJ Pharezz für einen coolen Sound, sodass die jungen Leute ihren ersten Tag an der Hochschule am Abend entspannt und bei erfreulich sommerlichen Außentemperaturen ausklingen lassen konnten.

Zahlen, Daten, Fakten rund um unsere Erstsemester

Der noch zu Beginn des Jahres prognostizierte Rückgang der Zahl der Studienanfänger*innen hat sich nicht eingestellt, im Gegenteil: Die DHBW Mannheim verzeichnet ein **4-prozentiges Wachstum** im Vergleich zum Vorjahr. Insgesamt 2.086 Erstsemester (zzgl. 53 Incoming aus dem Ausland) – 1.395 an den Fakultäten Gesundheit und Wirtschaft, 691 an der Fakultät Technik – haben am 1. Oktober in einer der 49 Studierrichtungen ein Studium aufgenommen.

Besonderes Merkmal der Erstsemester bleiben die überwiegend guten bis sehr guten Schulabschlüsse. Ähnlich wie im Vorjahr liegt die Hochschulzugangsbefreiungsnote über die Gesamtzahl aller Erstsemester bei durchschnittlich 2,2. Erfahrungsgemäß ist dies eine ideale Ausgangsbasis für ein erfolgreiches duales Studium.

Day of the Graduates 2021

Über 1.700 erfolgreiche Absolvent*innen verabschiedet



Für die diesjährige Graduiertfeier hat die DHBW Mannheim die Nacht zum Tag gemacht: Nachdem 2020 die traditionsreiche Night of the Graduates im Mannheimer Rosengarten abgesagt werden musste, konnte dieses Jahr mit dem **Day of the Graduates** ein persönlicher Rahmen für die Urkundenausgabe und Verabschiedung realisiert werden. Unter Beachtung aller Corona-Regeln auf dem gesamten Campus Cobiltzallee gelang ein freudiges und emotionales Wiedersehen. Zeugnisse und Urkunden wurden kursweise persönlich überreicht und gemeinsam die Studienzeit beendet. Auf einem kleinen, wunderschön beleuchteten Wintermarkt im Freien mit Feuerschalen, Glühwein und Köstlichkeiten konnten die Absolvent*innen zu den Klängen von vier Walking Acts mitzingen und sich, ihren Erfolg und den Start in die Zukunft feiern.

Zahlen, Daten, Fakten rund um unsere Absolvent*innen

Zum Ende des Studienjahrs schlossen 1.712 **Absolvent*innen** – 1.181 in den Fakultäten Wirtschaft und Gesundheit sowie 531 in der Fakultät Technik – ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit erfolgreich mit dem Bachelor ab. Darunter erstmals Absolvent*innen aus den Studierrichtungen Chemische Technik, E-Government, E-Health und Data Science.

Knapp 79 Prozent von ihnen sind bereits in der Wirtschaft angekommen, davon über 66 Prozent im Partnerunternehmen und stehen somit für eine sehr gute Bildungserfolge. Rund 13 Prozent werden direkt im Anschluss ein weiteres Hochschulstudium aufnehmen, in der Regel ein weiterführendes Masterstudium, u. a. am CAS. Sechs Prozent haben Anfang Oktober 2021 noch arbeitsplatzsuchend (2020 lag diese Zahl bei acht Prozent), zwei Prozent haben „Sonstiges“ bei der Befragung angegeben.

Neue Studienangebote

Gesellschaft und Wirtschaft verändern sich; die DHBW entwickelt sich mit. Dank unseres lebendigen Dialogs mit unseren Dualen Partnern, können wir schnell auf neue Kompetenzanforderungen reagieren, um junge Menschen noch besser für die Zukunft zu qualifizieren.



Nur am Standort Mannheim: Allgemeines Wirtschaftsingenieurwesen – Digitale Transformation: Potenziale der Digitalisierung erkennen und Lösungen umsetzen: Es gibt eine schier unüberschaubare Vielfalt von Digitalisierungsideen und -initiativen, doch nicht alle sind rentabel oder bringen dem Unternehmen auch langfristigen Vorteil. Mit der neuen Studierrichtung **Allgemeines Wirtschaftsingenieurwesen mit dem Schwerpunkt Digitale Transformation** werden an der DHBW Mannheim Ingenieur*innen qualifiziert, Digitalisierungspotenziale (Produkte, Prozesse und Geschäftsmodelle) systematisch zu identifizieren, zu bewerten und Vorschläge für deren Realisierung zu entwickeln. Dafür lernen sie, auch an einer Vielzahl von „use cases“, die Erfolgsfaktoren, die Enabler, den Nutzen und die Grenzen der Digitalisierung kennen. Sie sind die Richtigen für die digitale und agile Gestaltung der Projektplanung und -umsetzung, ebenso wie für die Digitalisierung in Produktion, Logistik oder Vertrieb. Verantwortliche Professoren sind Prof. Dr. Michael Schneider und Prof. Dr. Dirk Ostermayer.

Medizintechnik als eigener Studiengang geplant

Im modernen medizinischen Umfeld kommt der Technik eine immer größere Bedeutung zu. Medizintechnische Systeme und medizinische Informationstechnologien besitzen dabei den größten Stellenwert. Dem entsprechend steigt auch die Nachfrage nach Ingenieur*innen mit Fachwissen auf diesen Gebieten. Diese hochqualifizierten Spezialist*innen handeln ingenieur*innenorientiert und interdisziplinär; andererseits profitieren sie von ihrer Teamfähigkeit sowie interkulturellen Kompetenz. Um Studierende im Bereich Medizintechnik bestmöglich auf diese neuen Anforderungen vorzubereiten, wird an der DHBW Mannheim voraussichtlich zum Wintersemester 2022 aus der **Studierrichtung Medizintechnik** ein eigener Studiengang – mit einem modernen, interdisziplinären und leistungsfördernden Konzept. Die Studierenden werden sich darin ein breites Wissensfundament aus den Bereichen Elektrotechnik, Informatik, Naturwissenschaften und Medizin aneignen und spezialisieren sich je nach Elektroingenieur und Interessen in den zwei Schwerpunkten Medizintechnik Systeme oder Medizinische Informationstechnik. Studiengangsleiter ist Prof. Dr. Thomas Schirl.

BWL - International Business mit neuen Wahlmodulen zu Sustainable Bio

BWL - Internationals für nachhaltige, international ausgerichtete Firmen: Der Umsatz mit Bio-Produkten wächst stetig. Fair-Trade-Mode wird nachgefragt wie nie – immer mehr Konsument*innen erwarten Nachhaltigkeit auf allen Ebenen und von Unternehmen einen verantwortungsvollen Umgang mit Mensch und Natur. Wollen Unternehmen auch noch global erfolgreich sein, brauchen sie hochqualifiziertes Personal, das alle drei Komponenten vereint: Know-how in Betriebswirtschaft sowie Kompetenzen in Fragen der Nachhaltigkeit und Routine auf internationalem Parkett. Hierfür werden unsere Studierenden im Studiengang **BWL – International Business** nun noch besser vorbereitet: Ab dem 2. Studienjahr behandeln sie Fragen und Themen des Sustainable Business und können folgende Wahlfächer belegen: „Sustainable Supply Chains & Operations“, „Sustainability Controlling and Reporting & Sustainable“ sowie „Finance Sustainable Innovations & Marketing“. Somit erhalten sie das nötige Handwerkszeug für effektive, effiziente und ökologisch vertretbare Entscheidungen. Studiengangsleiter ist Prof. Dr. Martin Kommerier.

Neue Professor*innen an der DHBW Mannheim

Noch mehr Expertise im Hörsaal

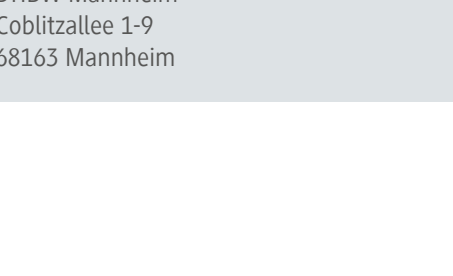
Der positive Trend hält an: Wie auch schon 2020 konnten wir im Jahr 2021 hervorragend qualifizierte neue Professor*innen berufen. Neu in den Reihen sind u. a.:

- **Prof. Dr. Simone Krug** im Studiengang Wirtschaftsinformatik - International Management for Business and Information Technology (IMBIT), die in Vorlesungen wie Betriebs- und Kommunikationssysteme oder Neue Konzepte ihre internationale Projekterfahrung sowie breites Wissen zu Künstlicher Intelligenz weiterbringt.
- **Prof. Dr. Sarah Staub** im Studiengang Maschinenbau. Die Studierenden lernen von der Expertin für Numerik und Simulations- und Simulationstechnik alles Wichtige zur Digitalisierung im Maschinenbau.
- **Prof. Dr. Maximilian Scherer** im Studiengang Wirtschaftsinformatik - Data Science, dessen Fokus auf der Analyse und Visualisierung von Daten liegt. In Vorlesungen wie Advanced Machine Learning oder Artificial Intelligence gibt er seine Expertise auf die Studierenden weiter.
- **Prof. Dr. Nathan Sudemann-Merx** im Studiengang Informatik - Modellierungstechnik. Der Data-Science-Allrounder mit Fokus auf Mathematischen Informatik-Modellen zeigt Studierenden, wie man mit Mathematic Teams erschaffen kann, ist Studiengangsleiter und neuer wissenschaftlicher Betreuer des RoboCup-Teams.
- **Prof. Dr. Matthias Hängemant** im Studiengang Integrated Engineering - Projekt Engineering, der seine **Gestaltung oder Angewandtes Projektmanagement**, Prof. Hängemant stellt sich für ein starkes Miteinander ein und bringt Studierenden alle erforderlichen Kompetenzen für eine erfolgreiche Projektentwicklung in der VUCA-Welt näher.
- **Prof. Dr. Holger Gerhards** im Studiengang Informatik - Informationssysteme. Als Studiengangsleiter und in Vorlesungen wie Mathematik, Betriebssysteme oder Verteilte Systeme steht er für Offenheit sowie Gemeinschaftlichkeit und Adressiert bei seinen Studierenden die Vernetzung der Gebiete.
- **Prof. Dr. Bozena Lamnek-Creutz** im Studiengang Elektrotechnik, die schon an mehreren Orten der Welt gelehrt hat. In Vorlesungen wie Microcomputertechnik oder Anwendungen der Automatisierungstechnik vermittelt sie den Studierenden aktuelles Wissen auf diesen Gebieten.

Weiterhin zählen Prof. Dr. Michael Scheel im Studiengang IT-Steuern und IT-Prozesse und Prof. Dr. Alireza Vesali im Studiengang Maschinenbau zu den neuen Professor*innen an der DHBW Mannheim. Sie werden in Kürze auf der **Website** in Form eines Interviews vorgestellt.

Digitalisierung in der Lehre

Gut gerüstet für die digitale Transformation im Partnerunternehmen



Die Profile DHBW-Professor*innen zeigen es bereits: Digitale Technologien sind auf dem Vormarsch. Digitalisierungs-Know-how ist in sämtlichen Bereichen gefragt. Im Zusammenarbeit mit den Partnerunternehmen vereinfacht die DHBW Mannheim auf diesen Wandel mit der Verankerung ihres Studienangebots in Richtung Digitalisierung und Industrie 4.0, um den Studierenden die fachlichen Qualifikationsinhalte zu vermitteln, die sie zum erfolgreichen Handeln und Entscheiden in der modernen Arbeitswelt benötigen. Sei es mit zukunftsgerichteten Modulen, die in Studiengänge integriert werden, oder in Form von neuen, angepassten Studienangeboten, wie z. B. die Studierrichtung Allgemeines Wirtschaftsingenieurwesen, Digitale Transformation oder der geplante Studiengang BWL - Digital Finance. Für die Weiterentwicklung der Hochschule im digitalen Kontext steht an allen DHBW-Standorten und auch in Mannheim ein **Education Support Center** zur Verfügung und unterstützt Lehrende wie Lernende.

Neue Präsidentin der DHBW

Prof. Dr. Martina Klärle tritt zum 1. Februar 2022 ihr Amt an

Stabsübergabe im DHBW-Präsidium: Die Umweltwissenschaftlerin und derzeitige Vizepräsidentin der Frankfurt University of Applied Sciences, **Prof. Dr. Martina Klärle**, übernimmt zum 1. Februar 2022 die Nachfolge von Prof. Arnold van Zyl. „Aufgabe der Findungskommission war es, eine gestaltungswillige und kommunikationsstarke Führungspersonlichkeit zu finden, die diese einträgliche Hochschule unter Einbeziehung ihrer vielfältigen Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft, Sozial- und Gesundheitswesen erfolgreich weiterentwickelt. Ich freue mich, dass wir mit Martina Klärle diese Personlichkeit für die DHBW gewinnen konnten“, gratulierte der Aufsichtsratsvorsitzende der DHBW und Vorsitzende der Findungskommission, Dr. Stefan Wolf, der gewählten Präsidentin. In ihrer 6-jährigen Amtszeit möchte sich Prof. Dr. Martina Klärle u. a. ihrem Herzenssthema Nachhaltigkeit widmen und einen innovativen sowie dauerhaften Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Save the Date: Bitte merken Sie sich bereits jetzt den Termin für die Stabsübergabe vor, die am Montag, 31. Januar 2022, ab 17:00 Uhr in virtueller Form stattfinden wird und per per Live-Stream DHBW-weit übertragen wird.

Ein voller Erfolg: Young Talents begeistert Teilnehmende

Förderprogramm zur Persönlichkeitsentwicklung geht in eine neue Runde

Studierende erkennen ihre Stärken und Potenziale, erarbeiten sich fachübergreifende Kompetenzen und entwickeln sich im Team zu reiferen, selbstbewussteren Persönlichkeiten. Unser **Förderprogramm Young Talents** war in der Pilotrunde so erfolgreich, dass im Frühjahr 2022 eine weitere angestetzt ist. Zielgruppe sind Studierende, die im dualen Studium fachlich gut zurecht kommen, jedoch für beruflichen Erfolg noch etwas an ihrer Persönlichkeit arbeiten möchten. Mit dieser Initiative bieten wir vor allem Studierenden aus bildungsferneren Familien eine Chance, ebenso wie jenen, deren duale Partnerunternehmen nicht die zeitlichen oder finanziellen Ressourcen haben, um sie z. B. in Form von Fortbildungen zur Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Das Förderprogramm ist offen für Studierende aller Fakultäten im 3. Semester. Das Ende der Bewerbungsfrist ist der 10. Januar 2022.

Unterstützung für Studierende

Studienberatung der DHBW Mannheim bietet Hilfe bei Krisen

Die Herausforderungen im Studium können groß sein und manchmal mit persönlichen oder familiären Dingen schwer vereinbar. Die **Studienberatung der DHBW Mannheim** hilft nicht nur bei der Studienorientierung, sie ist auch vertrauensvolle Partnerin bei Krisensituationen während des dualen Studiums und kann bei Beratungsbedarf sehr gern kontaktiert werden. Alle Fragen und Probleme werden ernst genommen und das persönliche Anliegen stets in den Mittelpunkt gestellt.

Familiengerecht studieren

DHBW erhält goldene Schärpe für Familienfreundlichkeit

Durch ihr fortwährendes Engagement für familienfreundliche Arbeits- und Studienbedingungen erhielt die DHBW erneut das **Zertifikat zum „audit familiengerechte hochschule“** der berufsundfamilie Service GmbH – und erweist sich als Studienort wachsender Attraktivität. Im Dialogverfahren wurden sowohl bisherige Errungenschaften – wie die Sensibilisierung für Einstellungs- und Personalgespräche, transparente Mutterschutzregelungen für Studentinnen oder der Notfallfonds für Studierende in finanziellen Notlagen –, als auch die zukünftigen Vorhaben, wie z. B. Möglichkeiten für eine flexible Studienorganisation unter die Lupe genommen. Nach Audierungen in 2012, 2015 und 2018 wurde die DHBW im jetzigen Dialogverfahren sogar mit der goldenen Schärpe ausgezeichnet.

Neue Forschungsprojekte an der DHBW Mannheim

Kooperatives Forschungsprojekt für eine höhere Wirtschaftlichkeit von PEM-Brennstoffzellen

Der nächste Schritt hin zum effizienteren Wärmetransport in Brennstoffzellen: In Kooperation mit ARVOS Ljungström – dem Pionier für Energieerzeugung und Luftvorwärmertechnologie – soll im **Projekt VC-PEM** mit Hilfe von 3D-gedruckten Vapor-Chambers (VC) ein innovativer Ansatz zur Kühlung von Proton Exchange Membrane (PEM) Brennstoffzellen entwickelt werden. Erklärtes Ziel der Projektpartner: Die Weichen stellen, um PEM-Brennstoffzellen als Hybridkraftwerke stationär einzusetzen. Für das Projekt finden sich am Campus Cobiltzallee die besten Voraussetzungen: Zum einen verfügt das **Forschungscluster Additives Fertigungslabor** (AddLab) über ein High-End-3D-Drucksystem, mit dem Industrie-Metalle besonders fein gedruckt werden können – so auch die Prototypen der VCs, deren Oberflächen mit höchster Präzision für den Flüssigkeitstransport optimiert werden. Zum anderen besteht eine intensive Zusammenarbeit zwischen dem Forschungscluster AddLab und dem **Forschungscluster ELCH**, sodass neueste Forschungsergebnisse auf kürzestem Weg geteilt und die Wissensgenerierung auch für das VC-PEM-Projekt befruchtet wird. Das Projekt wird für 2 Jahre vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst gefördert.

Projekt EdCON für eine effektive und nachhaltige Digitalisierung der Hochschullehre

Das **Projekt EdCON – „Education Learning Center“** ist ein Gesamtprojekt der DHBW, das von 2021 bis 2024 laufen wird. Es nutzt die Synergiepotenziale des State-of-Art-Modells der DHBW, um die digitale Transformation der Lehre zu beschleunigen. Im Zentrum stehen 10 Themen zur digitalen Theorie-Praxis-Verzahnung, Online-Lehre und digitalen Studienorganisation. An der DHBW Mannheim wird das Teilprojekt „EC6: Learning Analytics“ umgesetzt. Ziel ist die Untersuchung des innovativen Themenfelds an verschiedenen Standorten sowie die Entwicklung neuer dualer Studienbetriebe. Das Projekt wird von der Stiftung

Wissenstransfer

DHBW gründet Zentrum für Interdisziplinäre Lehre und Forschung

Nicht nur fakultäts-, sondern auch standortübergreifend: Das im Januar 2021 gegründete **INDIS** vereint Know-how der DHBW-Standorte Mannheim, Villingen-Schwenningen und Stuttgart – für erfolgreiche interdisziplinäre Projekte an der DHBW mit Mehrwert für Studierende, Lehrende und Duale Partner. So können Synergien genutzt und innovative Formate von verschiedenen Fachgebieten entwickelt werden. Zu aktuellen und praxisrelevanten Themen konzipiert das INDIS Lehr- und Lernformate inklusive Informations-, Begleit- und Abschlussveranstaltungen für Studierende und Lehrende. Die Dualen Partner profitieren nicht nur vom Theorie-Praxis-Transfer und neuen Austauschmöglichkeiten, sondern v. a. von den interdisziplinären Erfahrungen ihrer Studierenden und Absolvent*innen.

Termine

Weihnachtspause

Vom 24. Dezember 2021 bis 2. Januar 2022 sind die DHBW Mannheim und ihre Serviceeinrichtungen geschlossen. Ab 3. Januar geht es dann wieder los – der Präsenzunterricht startet in Abhängigkeit der dann aktuellen Corona-Vorgaben voraussichtlich am 17. Januar 2022.

Zufällig genial? DHBW Mannheim und VDI übernehmen Patentschaft für Jugend forscht

Gemeinsam mit dem Verein Deutscher Ingenieure (VDI) – der Regionalverbund Nordbadens und Pfalz e.V. hat die DHBW Mannheim erneut die Patentschaft für den Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ übernommen. Die 57. Wettbewerbssrunde des wohl bekanntesten Nachwuchswettbewerbs steht 2022 unter dem Motto „Zufällig genial?“. Schüler*innen werden ermutigt, sich einer Herausforderung zu stellen, zu forschen und zu experimentieren, zu tüfteln und zu erfinden – und dem Zufall Raum zu geben. Über 50 Projekte sind für die Fachgebiete Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Mathematik, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik, Physik und Technik bereits gemeldet – erfreulich viele angesichts der pandemie-bestimmenden Rahmenbedingungen.

An zwei Wettbewerbstagen präsentieren die Jungforscher*innen ihre Ergebnisse – steht der erste Tag am 18. Februar ganz im Zeichen des Wettbewerbs, der Begutachtung durch die Juror*innen und der Ermittlung der Regionalieger*innen, plant die DHBW Mannheim für den 19. Februar einen erlebnisorientierten Öffentlichkeitstag für Schüler*innen, Eltern und Studieninteressierte. Im Fokus stehen die technischen Studienangebote, praktische Studienarbeiten, interdisziplinäre Studienprojekte und die Vorstellung von Laboren und Forschungsarbeiten. Ziel ist es, für Technik zu begeistern, zu zeigen, wo überall technische Fragestellungen eine Rolle spielen, und Technik erlebbar zu machen.

DHBW Forschungstag 2022

Vorträge, Workshops, Poster, Science Slam: Unter dem Motto „Perspektiven der Mobilität“ findet am 11. Februar 2022 der **Forschungstag** statt und bringt Forschende aller Disziplinen mit Dualen Partnern, Dozent*innen und Studierenden zusammen. Ausgerichtet wird der Forschungstag von der Studienakademie Ravensburg am Campus Friedrichshafen im RITZ (Regionales Innovations- und Technologiezentrum).

Amtsübergabe

Am Montag, 31. Januar 2022, ab 17:00 Uhr erfolgt in virtueller Form die Amtsübergabe von Prof. Arnold van Zyl an die neue Präsidentin der DHBW, Prof. Dr. Martina Klärle. Aufgrund der aktuellen pandemischen Lage kann diese bedauerlicherweise nicht in Präsenz durchgeführt werden, sie wird jedoch per Live-Stream DHBW-weit übertragen. Eine offizielle Einladung mit den Einwahlfahrten zum Link wird Ihnen in Kürze übermittelt werden.

Studieninformationstag 2022

Bei der Festlegung eines geeigneten Termins für den Studieninformationstag im kommenden Jahr befinden wir uns aktuell noch in der Abstimmung. Sofern es die pandemische Entwicklung zulässt, streben wir unbedingt ein Veranstaltungsformat in Präsenz an.

Alle Termine immer auf CampusEvents

Eine Übersicht aller Termine an der DHBW Mannheim finden Sie regelmäßig auf unserer Webseite unter **CampusEvents**. Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Prof. Dr. Georg Nagler (Rektor) DHBW Mannheim Cobiltzallee 1-9 68163 Mannheim	TECHNISCHE UMSETZUNG Hochschulkommunikation BILDNACHWEIS DHBW Mannheim Hochschulkommunikation	Stand 12/2021
--	---	----------------------